

Inhalt

Grußworte

Michael Vesper	5
Johanna Wanka	6
Ralf Krombholz	7

Hans-Georg Wagner

Demokratie als Auftraggeber	9
------------------------------------	---

Geoffrey Noble

Vom Konflikt zum Konsens: Eine Fallstudie aus London	12
---	----

Paul Kuitenbrouwer

„Es gibt mehr als nur einen Maßstab“ Kulturelles Erbe und Neubewertung / Kontinuität und Lesbarkeit – Zur Arbeit von Rijksbouwmeester Jo Coenen	14
--	----

Christiane Thalgott

Leitbild der Kommunen – Stadtumbau, Stadt in der Krise, Zeithorizonte	22
--	----

Michael Krautzberger

Entwicklungen im Baurecht	30
----------------------------------	----

Adrian von Buttlar

Kunstdenkmal versus Geschichtszeugnis	32
--	----

Inken Baller

Struktur und Bild der historischen Stadt: Bewertung und Strategien	35
---	----

Udo Mainzer

Die Position der Denkmalpflege zu den Wertvorstellungen: Authentizität, Tradition, Heimat, Geschichtsbewusstsein	38
---	----

Horst von Bassewitz

Wertkategorien der Architekten	42
---------------------------------------	----

Peter Dietze

Antike, Gegenwart, Zukunft	49
-----------------------------------	----

Frank-Ernest Nitzsche	
Vom Befund über die Bewertung zum Konzept	57
Frank Pieter Hesse	
Erhalten und Fortschreiben, Hauptstadtplanung – Bundesministerium für Wirtschaft	69
Meinrad N. Filgis	
Große römische Latrine unter modernem Parkhaus in Rottenburg am Neckar	74
Jörg Kirchner	
Musik im Rostocker Katharinenkloster	78
Richard Borgmann	
Auferstanden aus Ruinen – Das Haus Witten	82
Helmut Riemann	
Blick nach Norden, Blick für die Substanz	85
Richard Schneider	
Das Fernsehen und die Denkmalpflege	104
Ursula Schirmer	
Die Darstellung der Denkmalpflege in den Medien und in der Öffentlichkeit	106
Wolfgang Stopfel	
Mittler zwischen Denkmalpfleger und Bauherr	110
Jürgen Tietz	
Die Macht der Denkmalsbilder. Denkmalbild versus Denkmalswirklichkeit	112
Tagungsleiter, Diskussionsleiter, Referenten	116
Tagungsteilnehmer	118
Veröffentlichungen des Deutschen National- komitees für Denkmalschutz	123